

Konfirmanden - Geschenke!
A. C. Tschentschy,
 Silberwaarenfabrik, **Marshallstr. 4,** gegenüber der **Catolische Kirche.**
 Spezialität:



Billigste Bezugsquelle!
 Bestecke in garant. 800 Silber mit Reichshempel.

Grosse Wasserfässer
 für Gartenzwecke sind fortwährend billig abzugeben bei
Gebrüder Schleising, Dresden Nr. 1, Hamburgerstr. 27.

Eger's Konfirmanden-Anzüge,



neueste ein- und zweireihige Fasong, in schwarz, echtblau und braun,
 Mk. 10, 12, 15, 18, 20, 24, 28, extrafein
 Mk. 30, 33, 36, 40-48.
 Nach Maß zu gleichen Preisen.

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse 5
 gegenüber „Zum Plau“.

Beste Preise! Auswahlfundungen!

Möbel - Transport

unter Garantie übernimmt

G. Stommen, Marshallstr. 20, An der Rossener Brücke.

MELANOGENE DICQUEMARE
 Apotheker in ROUEN
 Unschädlicher Pflanzenstoff
 Zur Färbung der Haare und des Bartes in SCHWARZ, BRUN, KASTANIEN, DUNKELBLOND. Färbt nicht die Haut.
 Zu haben bei den Colonnaden-Parfums und Parfumerien.



Ein neuer grosser Transport von ca. 20 St. der allerbesten **dänischen, holsteiner u. belg. Pferde** stehen von Sonntag, den 5. März an in **Riesa, Hotel Kaiserhof,** zum Verkauf.
Schah und Rieta.

Gebr. Fischer.



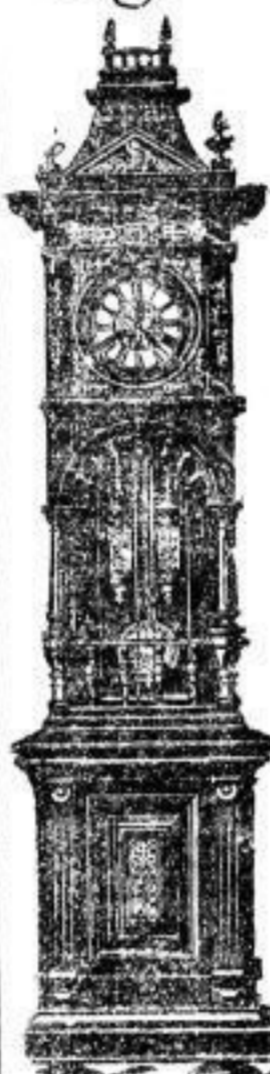
Oldenburger Milchvieh,

sowie eine große Auswahl junge, sprungfähige Küllen, stelle ich **Freitag den 10. März in Dresden** im Milchviehbofe (Zweckenbofe) zum Verkauf. **Sämtliches Vieh ist mit Impfschein versehen.**

Bestellungen nehme ich jederzeit gern entgegen.
Dresden-Nr. 1, Verto, Lämmchen.
Eduard Seifert.
 Gerberstr. 26/27, 1. St. l.

Für Diabetiker!
Wermuth-Wein aus deutschen Früchten.
Gesetzlich geschützt.
 Hervorragend im Geschmack und Aroma, enthaltend nur **Levulose.**
 Dextrose ausgeschlossen.
 Original-Weinflasche **Mk. 1.00.**
 Krankenhäusern, Kliniken, Niederlagen **Rabatt.**
Magen- und Zuckerkranken ärztlich empfohlen.
Eugen Neumann & Co.,
 Berlin NW. 68,
 Lindenstraße 16/17, Lindenhof.
 Verkaufsstelle: **Salomon's-Apotheke, Dresden-Nr. 1, Neumarkt 8 u. Landhausstraße.**

Hugo Treppenhauer, Uhrmacher, Dresden, Postplatz.



Saasuhren in Eiche und Buchbaum, mit feinen massiven Werken, von 100-1000 Mk.

Tafel- oder Salon-Uhren, neueste Muster in feiner Ausführung, mit Gangschlag, von 26 Mk. an.

Unübertroffene Auswahl **Regulateure** mit Pr.-Werken, v. 15 Mk. an.

Für jede bei mir gekaufte Uhr leiste ich 2 Jahre gewissenhafte Garantie und sichere meiner geehrten Kundenschaft eine prompte u. wirklich reelle Bedienung zu.

Special-Geschäft für Bilder-Einrahmung.
Johannes Wetzlich,
 Grunauerstraße 12, nächst dem Birnackelsplatz.



Über 100,000 im Gebrauch!
 Niemand versäume, sich unsere gesetzlich geschützte **Taschensicherung** Ideal gegen **Diebstahl** herausfallen des **Faschineninhalts** äusserst praktisch u. einfach in seine Taschen einzuheften zu lassen. **Erhältlich schon à 10 Pf.** in allen einschläglichen Geschäften.

Engl. Gummi-Paletots von **M. 25,-** an, absolut wasserdicht und geruchlos.
Gummi-Mäntel, Gummi-Havelocks, Gummi-Pelerinen.
Rob. Eger & Sohn
 5 Frauenstrasse 5.
 vis-à-vis „zum Plau“

Saatgut-Offerte:
 50 Ctr. Gerste à 2.50 Mark
 100 „ Oat, Probsteier Nachbau, à 8.50 „
 400 „ Professor Wacker à 2.25 „
 400 „ **Magnum bonum** à 2.25 „
 Dr. 50 Rilo franco Station **Zeitschen** verkauft
Riffertgut Bolbritz, Post Prischwitz.

Fortbildungsschulen des I. Dresdner Frauenbildungsvereins.

Beginn neuer Kurse Ostern 1899.
Abendschule: Unterrichtsfächer: Deutsch, Rechnen, Schönschreiben, Buchführung, französische und englische Sprache, Schneider und Schnittzeichnen, Hand- und Maschinennähen, Sticken, Stopfen, Plüden, Kreidmalzeichnen. Preis: jedes Fach 1 Mk. monatlich. Buchführung, halbjähriger Kursus 12 Mk. Eintrittsgeld 1 Mk.
Tageschule: Unterrichtsfächer: Deutsche Sprache und Literatur, Rechnen, Schönschreiben, Geographie, französische und englische Sprache, Zeichnen und Anzeigmalen, Sticken und Zugsarbeiten, Hand- und Maschinennähen, Schneider und Schnittzeichnen, Putzmachen. Preis ein Fach 3 Mk. bez. 4 Mk. bei mehreren Fächern Ermäßigung. Steuergewerbe, einjähriger Kursus 10 Mk. Schreibmaschine Kursus 7.50 Mk. Eintrittsgeld 1 Mk.
Handelschule: Dauer des Studiums 1 Jahr bei wöchentlich 13-14 Stunden. Preis für den Kursus 75 Mk. Eintrittsgeld 1 Mk. Gleich empfohlen wird die zu Ostern d. J. mit Zeugnis abgehenden Schülerinnen unserer Schule für eine Anstellung.
Probezeit und zu entnehmen und Anmeldungen erbeten **Bochentags von 9-12 und Montags von 3-5 Uhr** im **Schullokale Struvestrasse 19, II., Ecke Volkstheater.**
Der Vorstand.

Submission,

den Bau der **Sachsdorfer Brücke in Wilsdruff** und die damit zusammenhängenden **Wegebauten und Uferregulierungen** betreffend.

Die **Erdbauten und Kunstbauten** für die **Erbauung** der von der **Anna- und Südbrücke** in **Dresden** anzuliegender **altenen Saubachbrücke in Wilsdruff**, die damit zusammenhängende **Uferregulierung** und **Verbreiterung** des **Sachsdorfer Kommunalkanalbettes**, sowie die **Herstellung** von ca. 200000 **Bruchsteinen** (Wassermassen) und von ca. 132000 **Hochbleiplatten** sind an den **Widerrfordernden** (unter ausdrücklicher **Ausschlus** nachträglicher **Unterboten**) zu vergeben.
 Die **Planentwürfe** sind gegen **Erlösung** von 1 Mk. für das Stück in der **hiesigen Amtskanzlei** zu beziehen.
 Die **ausgefüllten und unterschriebenen Planentwürfe** sind zu **versteigern** mit der **Ausschreibung: Saubachbrücke in Wilsdruff** **versteigert** **Convent** **bis 15. März 1899** an den **Unterzeichneten** einzureichen.
Wilsdruff, 25. Februar 1899.

Der Bürgermeister.
 Bursian.

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1825.
 Grundkapital Mk. 10,000,000
 Reiseren (1898) 15,414,882
 Prämien- u. Zinsen-Einnahme (1898) 15,950,150

Einbruchs-Diebstahl

Hierdurch machen wir bekannt, dass wir die **Vericherung** gegen **Einbruch-Diebstahl** in **unserem Geschäftsbetrieb** aufgenommen haben.
 Die **Gesellschaft** **versichert** gegen **jeden Schaden** aus **Anlass** eines **Diebstahls**, welcher durch **Einbrechen, Einstelgen, Eröffnen** mittels **solcher Schlüssel, gewaltsames Aufbrechen** mittels **irgendwelcher Werkzeuge** oder durch **nächtliches Einschleichen** an den **betreffenden Gegenständen** verursacht wird.
 Versichert sind das **häusliche Mobiliar, Leinen, Betten, Wäsche, Uhren, Kunstgegenstände, Gold- und Silbersachen, Schmucksachen, Waaren** aller Art, **Sparschneidbücher, Wertpapiere** und **bares Geld**, sowie jede **Verdächtige**, welche durch den **Einbruch** **benutzt** wird. Die **Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft** trägt **also** nicht **allein** den **Verlust**, welcher durch den **Diebstahl** entsteht, sondern auch **jede Zertrümmerung** aus **Anlass** des **Einbruchs**. Demgemäß leisten wir **Entschädigung** für **zerbrochene Schlösser, zerschnittene Türen, zertrümmerte Fenster, rutierte Möbel, zerschlagene Spiegel**, sowie für **jede materielle oder boshafte Beschädigung**, welche durch den **Einbruch** **hervorgeht**.
 Die **Gesellschaft** **versichert** zu **festen Prämien** und der **Verpflichtung** ist **niemals** zu **Nachzahlungen** verpflichtet.
 Die **Prämien** sind **niedrig** und **gehen** in **den meisten Fällen** über **die für die Feuer-Versicherung** **bezahlte** **Sätze** **nicht** **hinaus**. Höhere **Ankünfte** **erhalten** **bereitwillig** die **General-Agenten** und **Agenten** der **Gesellschaft**.

Die **Direktion** der **Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Jahres-Abonnement auf **elegante Herren-Kleidung** gegen **mässige monatliche oder vierteljährliche Zahlung.**
 Den **Herren** **Abonnenten** **steht** die **freie Wahl** der **Stoffe** **unseres** **gesamten** **Lagers** **zu**, **welches** **stets** **mit** **den** **elegantesten** **Neuheiten** **des** **In-** **und** **Auslandes** **auf's** **Reichhaltigste** **sortirt** **ist.**
 Für **tadellosen** **Sitz** **und** **hochfeinste** **Ausführung** **übernehmen** **wir** **volle** **Garantie.**
Abonnements-Bedingungen **gratis** **u.** **franko.**
Spezialität: **Engl. Gummimäntel.**
Posner & Co., Pragerstr. 32
 part. u. I. Etage.
Herrenschneidergeschäft I. Rang.

Seite 32 „Dresdner Nachrichten“ Seite 32
 Sonntag, 5. März 1899 Nr. 61